

DAVID CHIAVACCI, IRIS WIECZOREK (HRSG.) **JAPAN 2018**

Politik, Wirtschaft und Gesellschaft

Jahrbuch der Vereinigung für
sozialwissenschaftliche
Japanforschung e.V. (VSJF)

2018, 244 Seiten, kt., 30,— EUR
ISBN: 978-3-86205-485-5
E-Book/pdf: 978-3-86205-955-3 · 20,99 EUR



Zum Inhalt:

Die 41ste Ausgabe des Japan Jahrbuchs enthält Beiträge zu folgenden Themen: Innenpolitik Japans 2017/2018; Rechtspopulismus in Japan: Eine thematische Diskursanalyse japanischer Blogbeiträge zur Nippon Ishin no Kai; Zwischen Sicherheitspolitik und Friedensbewegung: Gegenwärtige *Contentious Politics* bezüglich des US-Militärbasisbaus in der Präfektur Okinawa; Grundzüge und Tendenzen der japanischen Außen- und Sicherheitspolitik 2017/2018: Ein Jahr der strategischen Weichenstellungen?; QUAD und das Indo-Pazifik-Konzept: Versuche, Chinas Hegemoniestreben einzudämmen; Der »neue Geist des Kapitalismus« in Japan?; Diversität und Justizsystem in Japan; Das Ende des »Mythos« des sicheren Japans: Das Sicherheitsgefühl aus Sicht der japanischen privaten Sicherheitsindustrie.

Die Herausgeber:

Prof. Dr. David Chiavacci ist Professor für sozialwissenschaftliche Japanologie am Asien-Orient-Institut der Universität Zürich. Seine Arbeitsschwerpunkte sind politische Soziologie, Wirtschaftssoziologie und Wissenssoziologie des gegenwärtigen Japan.

Dr. Iris Wieczorek ist Senior Research Fellow am GIGA Institut für Asien-Studien in Hamburg und Repräsentantin der Leibniz-Gemeinschaft in Japan, sie war von 2008 bis 2012 Direktorin des Japan-Büros der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) in Tōkyō, und leitet seitdem in Tōkyō die Beratungsfirma IRIS Science Management Inc.

Das Japan Jahrbuch wird seit 2007 unter der Schirmherrschaft der Vereinigung für sozialwissenschaftliche Japanforschung e.V. (VSJF) herausgegeben.

Das Profil der VSJF:

Die 1988 gegründete VSJF ist ein Netzwerk für die Förderung und den Austausch von Wissen über Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur des modernen Japan. Der konzeptionelle Schwerpunkt besteht im Diskurs zwischen den Sozialwissenschaften und der Japan-Forschung. Mit der Vernetzung von Fach- und Länderspezialisten hat die VSJF Möglichkeiten geschaffen, interdisziplinär wichtige Fragestellungen zum modernen Japan zu bearbeiten und die Ergebnisse regelmäßig der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die institutionelle Herausgabe des Japan Jahrbuchs ist Teil dieses Selbstverständnisses.

Weitere Informationen zur VSJF unter www.vsjf.net